



Januar 2022, Nr. 89
ISSN 1664-4638

Aaretaler Fischerinfo

Neues vom Fischereiverein Aaretal



Einladung zur HV
im Restaurant Mirchel, 3532 in Mirchel

Freitag, 28. Januar 2022, 19:00 Uhr

Vereinsaktivitäten
Jahresberichte



Schinoo Tours - Ihr Partner für kleine und grosse Fische

Wer Angelreisen verkaufen will, muss dieser Leidenschaft selber frönen. Dazu braucht es noch Ortskenntnisse und Detailwissen bezüglich der Fischgewässer.

„In meinen 12 Sommern, in denen ich in Alaska gelebt habe stand ich manchmal zu jeder Tages- und Nachtzeit in einem der zahlreichen Fischgründe, um auf die zurückkehrenden Wildlachse zu angeln.“ Lotti Plüss

Island bietet Traumreviere für die Hochseefischerei. Die Grösse der Fische übersteigt sehr schnell unsere Vorstellungskraft. Und im Süswasser landen wir oft kapi-talgrosse Fänge. **Finnland**, das Land mit weltweit den meisten Seen, in denen ein enormer Fischreichtum zuhause ist. **Schwedisch Lappland**, das (Fliegen)fischer-Paradies, wo besonders die Königin der Arktis, die Äsche, aber auch der Saibling im Fokus steht. **Norwegen**, wo allem voran die Atlantikküste mit ihren kapitalgrossen Fängen aufwartet, oder im Süswasser die zurückkehrenden atlantischen Lachse. Mit unseren Partnern vor Ort stellen wir Ihnen gerne Ihre individuelle Angelreise zusammen.

Petri Heil und auf bald - Lotti Plüss und das Team

Impressum

Aaretaler Fischerinfo	Offizielles Organ des Fischereivereins Aaretal, erscheint einmal jährlich im Januar. Im Sommer als Newsletter (nur E-Mail-Versand)
Januar 2022	Nr. 89
Auflage	370 Exemplare
Herausgeber	Fischereiverein Aaretal 3110 Münsingen
Redaktion	Wälti Christoph, Redaktor / Vizepräsident
Inserate	Dietrich Peter, Präsident
Druck	Eggimann+Cie, Mediengestaltung. Druck. Belpbergstrasse 15, 3110 Münsingen
Copyright	Liegt für den gesamten Inhalt beim Redaktor und den Autoren, Nachdruck nach Absprache mit dem Redaktor gestattet
Redaktionsschluss für: Newsletter:	31. Juli 2022
Fischerinfo: (nächste gedruckte Ausgabe im Januar 2023)	21. November 2022

Internet

www.fvaaretal.ch	info@fvaaretal.ch
Postkonto Fischereiverein Aaretal 3110 Münsingen	30-22945-7 IBAN CH51 0900 0000 3002 2945 7

Tätigkeitsprogramm

Vereinsaktivitäten	
28. Januar 2022	94. ordentliche Hauptversammlung 19:00 Uhr im Restaurant Mirchel
Ab Januar, diverse Daten	Diverse Aktivitäten im Fischereigrundkurs Details siehe Programm in dieser Ausgabe
Ab Januar, diverse Daten	Diverse Aktivitäten in der Jugendgruppe Details siehe Programm in dieser Ausgabe
Ab Februar, diverse Daten	Diverse Aktivitäten in der Söko Details siehe Programm in dieser Ausgabe

Jeden ersten Dienstag im Monat	Jassen für alle Ab 16:00 Uhr im Fischerhüsli
16. März 2022	Forelleneröffnung Gemütlicher Höck mit Verpflegungsmöglichkeiten ab 11:00 Uhr im Fischerhüsli
02. Juli 2022	Grosses Aaretaler Fischessen Restaurant Erlenau, Münsingen
13. September 2022	Herbsthöck Ab 19:00 Uhr im Fischerhüsli
18. September 2022	Vereinsfischen Gemütlicher Höck mit Verpflegungsmöglichkeiten ab 11:00 Uhr im Fischerhüsli
28. Dezember 2022	Ramsen ab 16:00 Uhr im Fischerhüsli (Anmeldung bitte an Hüttenwartin)
27. Januar 2023	95. ordentliche Hauptversammlung 19:00 Uhr im Restaurant Ochsen Münsingen



ROHRMAX 

Halte dein Rohr sauber
24h-Ablauf-Notfallservice

Rohrreinigung
Kanal-TV
Rohrsanierung
**Lüftungs-
Reinigung**

info@rohrmax.ch

**Kostenlose
Kontrolle
Abwasserrohre
+ Lüftungen**

Wichtige Abwasserrohre 0848 852 856
Werterhalt dank Vorsorge

rohrmax.ch

Fischereigrundkurs FV Aaretal

2022

Treffpunkt ist an allen Kurstagen beim Fischerhüsli in der Erlenau in Münsingen



<p>Samstag 22. Januar 13:00 - 17:00 Uhr</p>	<p>Theorieblock 1 Ort: Fischerhüsli Erlenau Münsingen Thema: Orientierung Kurs 2020, Materialkunde Knotenkunde, Montage, Wurftechnik (Änderungen vorbehalten)</p>	<p>Philip Stalder</p>
Instruktoren: Hansjörg Nyffenegger / Kurt Schneiter / Mauro Serafin od. Colin Wälti		
<p>Sonntag 13. Februar 13:00 - 17:00 Uhr</p>	<p>Theorieblock 2 Ort: Fischerhüsli Erlenau Münsingen Thema: Gewässerkunde, Fischkunde / Nährtiere Aufzucht / Werfen, Vorbereitung SANA Prüfung (Änderungen vorbehalten)</p>	<p>Philip Stalder</p>
Instruktoren: Peter Dietrich / Christian Kropf		
<p>Samstag 26. März 09:00 - 16:00 Uhr</p>	<p>Sana Prüfung Ort: Fischerhüsli Erlenau Münsingen 08:30 - 09:30 Thema: Prüfung SANA Brevet</p> <p>Fischen im privaten Gewässer Ort: Grabenmühle Sigriswil 10:30 - 15:00 Thema: Werfen, Fangen, Behändigen, Ausnehmen</p>	<p>Philip Stalder</p>
Instruktoren: Christian Schaller / Kurt Schneiter / Christoph Wälti / Mauro Serafin / Colin Wälti		
<p>Samstag 07. Mai 06:30 - 15:00 Uhr</p>	<p>Fischen im See Gewässer: Bielersee Bootshafen Täuffelen Verpflegung wird organisiert (Bratwurst / Salate)</p>	
Instruktoren: André Anker / Paul Gerber / Hansjörg Nyffenegger / Christoph Wälti / Kurt Schneiter / Mauro / Colin		
<p>Samstag 11. Juni 07:00 - 13:00 Uhr</p>	<p>Fischen im Bach Bach: Gürbe oder Emme (Prio.1 Gürbe)</p>	
Instruktoren: Kurt Schneiter / Christoph Wälti / (Colin Wälti / Mauro Serafin) (Hannes Wenger)		
<p>Sa / So 20. / 21. August</p>	<p>Bergseewochenende Samstag 07:00 - Sonntag ca. 17:00 See: Engstlensee (separate Anmeldung)</p>	
Instruktoren: Christian Schaller / Christoph Wälti / Kurt Schneiter / Colin Wälti / Mauro Serafin /		
<p>Sonntag 23. Oktober 08:00 - 16:30</p>	<p>Äschenfischen Fluss: Aare Gewässerscode 203 - 208 bis um 14 Uhr sind alle beim Hüsli</p> <p>Abschluss des Fischereigrundkurses 2019 im Fischerhüsli Information Jugendgruppe Verpflegung wird organisiert.</p>	
Instruktoren: Christian Schaller / Christoph Wälti / Paul Gerber / Hansjörg Nyffenegger / Kurt Schneiter / Joachim Gutruf		

Jugendgruppe Fischereiverein Aaretal

Programm Aktivitäten im Jahr 2022 (provisorisch)



Wochentag	Datum	von	bis	Anlass	Ort
Sonntag	19.12.2021	13:00	17:00	Regeln, Vortrag über Revitalisierung	Fischerhüsl
Sonntag	16.01.2022	07:30	18:30	Eisfischen (Reservedatum: 30.01.2022)	Oeschinensee
Sonntag	13.03.2022	13:00	17:00	Wurftraining, Filetieren, Arten-, Knotenkunde	Fischerhüsl
Sonntag	03.04.2022	06:00	18:00	Fischen im Schwarzwasser	Lanzenhäusern
Sonntag	01.05.2022	08:00	18:00	Seeforellenfischen	Thuner-, Brienzensee
Samstag	21.05.2022	08:00	18:00	Wurf-Training / Fischen in Aare und Gürbe	Fischerhüsl/Gewässer
Samstag/Sonntag	25.-26.06.2022	06:00	19:00	Bergsee-Wochenende	Melchsee-Frutt
Samstag	27.08.2022	13:00	02:30	Nachtfischen am Zihlkanal	Erlach
Samstag	03.09.2022	13:30	02:00	Trütschenfischen am Lütchine-Delta	Bönigen
Sonntag	11.09.2022	07:00	18:00	Krebse, Fang, Artbestimmung, Konsum	Aare Zuchwil
Sonntag	30.10.2022	08:00	18:00	Äschenfischen, Znachtessen	Aare / Fischerhüsl

Tag des offenen Abends:	
28. Februar 2022 30. Mai 2022 29. August 2022 28. November 2022	Besichtigung Vereinshaus, Aufzuchtanlage Fischereiverein stellt der Öffentlichkeit seine Tätigkeiten vor ab 17:30 Uhr

Delegiertenversammlungen:	
08. Februar 2022	Pachtvereinigung Bern 19:00 Uhr Restaurant Maygut Wabern
12. März 2022	Bernisch Kantonaler Fischerei - Verband 09:30 Uhr Langnau

Ausfischdaten:	Jeweils An- oder Abmeldung bei Obmann Söko
05. / 12. Februar 2022	Giesse und Tägertschibach Restwasserstrecke 07:00 Uhr
19. Februar 2022	Reservedatum Falls 05. oder 12. Februar ausfällt
01. / 15. Oktober 2022	Schwarzbach 07:00 Uhr
05. November 2022	Laichfischfang und Abfischen der äusseren Giesse 07:00 Uhr
19. November 2022	Giesse 07:00 Uhr
26. November 2022	Grabenbach Tägertschibach 07:00 Uhr

Alaska/USA-Reisen

Ankauf, Prospekte und Drillingen
Swiss Kivka
Bühlweg 7
CH-5400 Burgdorf
Tel: +41 (0)34 423 88 22
Fax: +41 (0)34 423 47 08
bruno.kivka@fibon.ch
www.fibon.ch

Alaska
Cottonwood-Lodge, Lake Creek
Königsachs-Salmon 6. Juni bis 13. Juli
Rot- und Silberachs ab 18. Juli bis 22. August

Deutschsprachige
Betreuung

Einladung zur 94. ordentlichen Hauptversammlung

Freitag, 28. Januar 2022, 19.00 Uhr, Restaurant Mirchel

Traktandenliste

1. Begrüssung und Appell
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 93. schriftlichen Hauptversammlung 2021
5. Mutationen und Totenehrung
6. Genehmigung Jahresberichte
 - a. des Präsidenten
 - b. des Obmanns der Sömmerlingskommission
 - c. des Leiters des Fischereigrundkurses
 - d. des Leiters der Jugendgruppe
 - e. der freiwilligen Fischereiaufsicht
 - f. des Präsidenten der Gäumannstiftung
7. Tätigkeitsprogramm 2022
8. Genehmigung Jahresrechnungen und Budgets
 - a. Jahresrechnung 2021 und Budget 2022 des Vereins
 - b. Jahresrechnung 2021 der Gäumannstiftung
9. Jahresbeitrag 2022
10. Wahlen

Vorstand muss nächstes Jahr 2023 wiedergewählt werden.
Stiftungsräte der Gäumannstiftung im Jahr 2026 erneut wählen

 - a. Ersatzwahl Rechnungsrevisor: Glauser Martin.
11. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Vereinsmitglieder

Informationen über die letzten Anträge a-d

 - a. Antrag 2020 Bieri Peter Treppe bei Jabergbrücke

- b. Antrag 2020 Wyss Kurt Bootsfahrten auf der Aare in den Wintermonaten
 - c. Projekt Aufzuchtbach
 - d. Gewässerputzaktion von unseren Pachtgewässern
12. Ehrungen
13. Wahl der Vereinsvertreter
- a. für die DV Pachtvereinigung Bern
 - b. für die DV des Bern.-Kant. Fischereiverbands
14. Verschiedenes
15. Gemütliches Beisammensein bei Erbsmues

Ein Vortrag der BKW Bern über Fischauf- und Fischabstieg ist vorgesehen.



ROSEBECK

BÄCKEREI KONDITOREI PARTYSERVICE

Annarös Berger

Sägegasse 2

3110 Münsingen

Tel. 031 721 53 71

Natel 079 289 35 77

www.rose-beck.ch

Protokoll der 93. schriftlichen Hauptversammlung

1. Begrüssung und Appell

Im Jahr 2021 wird die Hauptversammlung wegen Corona schriftlich durchgeführt. Dietrich Peter begrüsst die Ehrenmitglieder, die Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder sowie die Jungfischer. Es werden von 237 versendeten Abstimmungs- und Wahlzettel 67 fristgerecht zurückgesendet.

2. Wahl der Stimmenzähler

Berger Beat, Wenger Johannes, Hofer Ruth (Sekretärin) und Dietrich Peter (Präsident) werden als Stimmenzähler zur Auszählung der schriftlichen Hauptversammlung einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der 92. Hauptversammlung 2020 sowie der Ausserordentliche HV

Das Protokoll der 92. Hauptversammlung vom 24. Januar 2020 sowie der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 19. Juni 2020 werden einstimmig genehmigt.

5. Mutationen und Totenehrung

Stand per HV 2020:	253
Eintritte:	2 (Jungfischer)
Austritte:	11
Streichungen:	5
Verstorben:	2
Stand per HV 2020:	237

Leider müssen wir uns von folgenden Fischerkameraden verabschieden: **Aebersold Fritz**, Schlosswil, **Wegmüller Herbert**, Münsingen (gestorben 2018).

Dem Verein sind neu beigetreten:

Adler Dario, Vielbringen, **Burkhalter Josh**, (beide Jungfischer)

Aus dem Verein sind ausgetreten:

Bürki Peter, Münsingen, **Burkhalter Adrian**, Münsingen, **Sulger Eric**, Schmitten, **Eggimann Andreas**, Schmitten, **Straubhaar Rudolf**, Lützelflüh, **Aebersold Adrian**, Seftigen, **Aebersold Gian**, Seftigen, **Aebersold Nick**, Seftigen, **Müller Linus**, Wichtrach, **Hirschi Pascal**, Mosnang, **Würsten Hanspeter**, Münsingen.

Aus dem Verein gestrichen:

Frauchiger Andreas, Münsingen, **Grünenfelder Patrick**, Eggiwil, **Rüfenacht Franz Anton**, Münsingen, **Stoffers Wilhelm Gerrit**, Konolfingen, **Wyss Yannik**, Uetendorf.

6. Genehmigung Jahresberichte

a) des Präsidenten

Wird mit 65 Ja Stimmen zu 2 Enthaltungen genehmigt.

b) des Obmanns der Sömmerlingskommission

Wird mit 65 Ja Stimmen zu 2 Enthaltungen genehmigt.

c) des Leiters des Fischereigrundkurses

Wird mit 65 Ja Stimmen zu 2 Enthaltungen genehmigt.

d) des Leiters der Jugendgruppe

Wird mit 66 Ja Stimmen zu 1 Enthaltung genehmigt.

e) der freiwilligen Fischereiaufsicht

Wird mit 66 Ja Stimmen zu 1 Enthaltung genehmigt.

f) des Präsidenten der Gäumannstiftung

Wird mit 65 Ja Stimmen zu 2 Enthaltungen genehmigt.

Die Jahresberichte sind im Aaretaler Fischerinfo Nr. 88 abgedruckt.

7. Tätigkeitsprogramm 2020

Das Programm sowie die Ausfischdaten sind im Aaretaler Fischerinfo Nr. 88 abgedruckt. Auch das Programm des Grundkurses und der Jugendgruppe sind ersichtlich. Alle Angaben sind auch auf der Homepage zu finden.

Das Tätigkeitsprogramm wird mit 60 Ja Stimmen zu 7 Enthaltungen genehmigt.

8. Genehmigung Jahresrechnungen und Budget

a) Jahresrechnung 2020 und Budget 2021 des Vereins

In diesem Jahr schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 4'703.47 ab.

Dies ergibt sich aus dem Ertrag von CHF 27'673.81 nach Abzug des Aufwandes von CHF 22'970.34.

Das Eigenkapital beträgt am 31.12.2020 CHF 61'215.71.

Die Jahresrechnung 2020 wird mit 64 Ja Stimmen zu 3 Enthaltungen genehmigt.

Das Budget 2021 sieht bei einem Aufwand von CHF 57'150.00 und einem Ertrag von CHF 50'340.00 einen Verlust von CHF 6'810.00 vor. Dieser hohe Verlust ist auf die Sanierung Dach und Aussenhülle zurückzuführen.

Das Budget 2021 wird mit 64 Ja Stimmen zu 3 Enthaltungen genehmigt.

b) Jahresrechnung 2020 der Gäumannstiftung

Diese schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'122.05 ab.

Das Stiftungsvermögen beträgt Ende 2020 CHF 175'540.17.

Die Stiftungsrechnung wurde von Herrn Tobias Peter, Wirtschaftsprüfer Gümliigen, geprüft.

Sie entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Der Bericht kann anschliessend an die Stiftungsaufsicht gesandt werden. Die Stiftungsrechnung wird mit 63 Ja Stimmen zu 3 Enthaltungen zur Kenntnis genommen.

9. Jahresbeitrag 2022

Die Mitgliederbeiträge bleiben für das Jahr 2022 unverändert.

Aktivmitglieder / Passivmitglieder	CHF 60.00
Ehren- und Freimitglieder	CHF 25.00
Jungfischer (bis 18 Jahre)	CHF 25.00

10. Wahlen

a) Wahl Präsident

Dietrich Peter wird als Präsident gewählt.

b) Wiederwahl Vizepräsident

Wälti Christoph wird als Vizepräsident wiedergewählt.

c) Wahl Kassier

Bieri Fritz wird als Kassier gewählt.

d) Wiederwahl Sekretärin

Hofer Ruth wird als Sekretärin wiedergewählt.

e) Wiederwahl Obmann Söko

Dietrich Peter wird als Obmann Söko wiedergewählt.

f) Wiederwahl Leiter Fischereigrundkurs

Stalder Philip wird als Leiter des Fischereigrundkurses wiedergewählt.

g) Wiederwahl Leiter Jugendgruppe

Guthruf Joachim wird als Leiter der Jugendgruppe wiedergewählt.

h) Wahl Obmann Anlässe

Ulmer Daniel wird als Obmann Anlässe gewählt.

i) Wahl Redaktor

Wälti Christoph wird als Redaktor gewählt.

j) Ersatzwahl Rechnungsrevisor

Meyer Christoph wird als Ersatz zum Rechnungsrevisor gewählt.

k) Wiederwahl Rechnungsrevisor

Wyss Kurt wird als Rechnungsrevisor wiedergewählt.

I) Gäumannstiftung

Wyss Kurt

Burkhalter Erich

Hossmann Karl

Stalder Philip

Dietrich Peter

Werden als Stiftungsräte wiedergewählt.

11. Beschlussfassung für Anträge des Vorstandes und der Vereinsmitglieder

a) Projekt Sanierung Dach und Aussenhülle des Fischerhauses.

(Wurde wegen Corona auf 2021 verschoben).

b) Antrag von Bieri Peter an PV Bern: Treppe bei Jabergbrücke. Instandstellung der Treppe durch Vereinsmitglieder.

Wird finanziell vom Hegebeitrag unterstützt, mit einer Auszahlung an den Verein.

c) Antrag von Wyss Kurt an PV Bern: Um die Bootsfahrten auf der Aare in den Wintermonaten bei niedrigen Wasserständen zu verbieten.

d) Projekt Revitalisierung, Renaturierung vom Aufzuchtbach Erlenau hinter dem Fischerhaus:

Fischer schaffen Lebensraum für Fische. Wird finanziell aus dem Renaturierungsfond unterstützt.

Wollen wir in Zukunft an diesem Projekt weiterplanen?

e) Gewässerputzaktion von unseren Pachtgewässern:

Ist Hegebeitrag berechtigt. Durchführung eventuell am Tag des Fisches. Wäre eine Gegenleistung an die Gemeinde Münsingen für die Spende von CHF 2'000.- zur Sanierung von Dach und Aussenhülle des Fischerhüsli.

f) Fischen mit Waldemar:

Siehe Bericht, Seite 50 im Aaretaler Fischerinfo Nr. 88

g) Antrag vom Präsidenten:

Alle drei Monate einen Tag der offenen Tür veranstalten.

(Mitgliederwerbung und Bekanntmachung über Münsinger-Info Broschüre).

Die Anträge werden mit 57 Ja Stimmen zu 1 Nein Stimme und 9 Enthaltungen angenommen.

12. Ehrungen

Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft werden folgende Personen zu Freimitgliedern ernannt:

Aebischer Martina, Steffisburg, **Fisch Alfred**, Ittigen.

Der Präsident dankt:

Vreni und Ernst Frey für die Fahne beim Fischerhaus

Wenger Johannes für ausserordentliche Fahrdienste

Dietrich Erika Rechnungsrevisorin

13. Wahl der Vereinsvertreter

Durch die Verschiebung unserer Hauptversammlung sind die Delegiertenversammlungen vom BKFV und der PV Bern schon durchgeführt worden. Die Delegierten von unserem Verein müssen trotzdem noch nachträglich bestätigt werden.

a) für die DV Pachtvereinigung Bern

Als Delegierte stellen sich **Wälti Christoph**, **Guthruf Joachim**, **Sahli Hans**, **Bucher Max**, **Dietrich Peter**, **Stalder Philip**, und **Dietrich Dario** zur Verfügung.

b) für die DV des BKFV

Als Delegierte stellen sich **Bucher Max**, **Guthruf Joachim**, **Wälti Christoph** und **Dietrich Peter** zur Verfügung.

Alle Delegierten werden mit 57 Ja Stimmen und 10 Enthaltungen bestätigt.

14. Verschiedenes

Die 94. ordentliche Hauptversammlung findet am 28. Januar 2022 im Restaurant Pintli, Mirchel statt.

15. Gemütliches Beisammensein bei Erbsmus

Leider konnten wir weder gemütlich beisammen sein noch ein Erbsmus geniessen.

Ich hoffe, dass im nächsten Jahr das Thema Corona soweit vorbei ist, dass wir uns an der 94. HV wieder persönlich begrüßen können.

Ich wünsche Euch alles Gute, gute Gesundheit und viele schöne Stunden am Wasser.

Für das Protokoll:

Eingesehen:



R. Hofer

P. Dietrich

Sekretärin

Präsident

Ferenberg, 06. Mai 2021



Grafgrün
www.grafgrün.ch

In Ihren Gärten zu Hause

Wir lieben alles, was wächst. Darum sind wir Gärtner und Landschaftsgärtner geworden. Wir bauen und unterhalten Privatgärten, Grünanlagen der öffentlichen Hand, Kinderspielflächen oder Umgebungen von Neubauten.

Gartenspflege	Bepflanzungen
Gartenplanung	Abonnemente
Gartenbau	Umgebungspflege

Wir freuen uns auf Sie.

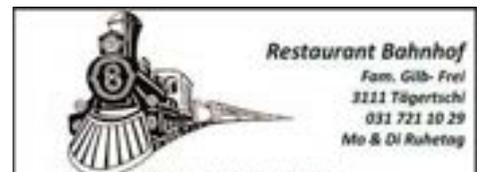
Bahnhofareal West 3 | 3672 Oberdiesbach
www.grafgrün.ch | 031 771 05 75



Velos.Motos
U.TSCHANZ
AG

Bernstrasse 26
3510 Konolfingen
Telefon 031 791 16 92
info@tschanz-motos.ch

www.tschanz-motos.ch



Restaurant Bahnhof
Fam. Gilb- Frei
3111 Tägertschi
031 721 30 29
Mo & Di Ruhetag

„Wirtschaft & Gemütlich“
Mit regionalen und saisonalen Spezialitäten
Aussichtreicher Sonnenterrasse
Behinderten gerecht
Reservierungen sind erwünscht
Sie finden uns auch auf
<https://www.facebook.com/Restaurantbahnhoftagertschi>



**baut auf
baut um
baut an**

Zimmerei Parkett Terrassen luethiholzbau.ch

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Liebe Fischerinnen, Fischer, Aktiv-, Passivmitglieder, Gönnerinnen und Gönner.

Werte Inserenten welche damit unseren Verein und das Aaretaler Fischerinfo unterstützen.

Ich möchte auch in diesem Jahr noch einige Worte an Euch richten.

Es war ein ereignisreiches, turbulentes und auch sehr spezielles Jahr gegenüber dem letzten Jahr 2020. Das Wort Corona möchte man am liebsten gar nicht mehr hören und doch beeinträchtigt der Virus auch unser Vereinsleben bis Mitte dieses Jahres. Organisieren, absagen, umdisponieren, verschieben, das war die Herausforderung für den ganzen Vorstand und hat uns die ganze Planung nicht einfacher gemacht. Aus den bekannten Gründen erfolgte auch die Hauptversammlung auf dem schriftlichen Weg. Es sind 63 Abstimmungs- und Wahlzettel fristgerecht zurückgesendet worden. Besten für Dank für die Rücksendungen der Abstimmungs- und Wahlzettel.

Zum Glück konnte endlich die verschobene Dach-, und Aussenhüllensanierung

am Fischerhüsli unter den entsprechenden Vorsichtsmassnahmen vollzogen werden. Wir glauben, das Resultat der geleisteten Arbeiten lässt sich sehen. Es ist enorm, was unsere Vereinsmitglieder im Frondienst leisten und geleistet haben. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine solche Bereitschaft zum Helfen innerhalb unseres Vereines vorhanden ist.

Grosses BRAVO und besten DANK an alle.

Das grosse Aaretaler Fischessen musste auch dieses Jahr wegen der Corona Auflagen abgesagt werden. Hoffen wir, dass im folgenden Jahr das Fischessen endlich wieder stattfinden kann.

Neu: Grosses Aaretaler Fischessen findet im Neo Tropical am 02. Juli 2022 statt.

Bei der neuen Pächterfamilie vom ehemaligen Restaurant Erlenu Münsingen

Besten Dank an die Familie Leomar de Olivera Ledermann, Christian Ledermann, Ueli Enggist und sein Team für das Vertrauen. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Verein in einem Restaurant ein Fischessen durchführen kann.

Nach den Lockerungen der entsprechenden Massnahmen konnte der Grundkurs und die Jugendgruppe im dritten Quartal des Jahres mit einem leicht abgespeckten Programm starten.

Auch die ausgefallenen Abfischtage vom Februar konnten in diesem Herbst nachgeholt werden.

Nach diversen Lockerungen der Einschränkungen ist schon fast ein wenig der normale Alltag eingezogen. Das ist auch für unsere Inserenten und Gewerbebetreibende eine Erleichterung. Ein grosser Dank an sämtliche Inserenten.

Ein spezieller Dank an sämtliche Vorstandsmitglieder, Vereinsmitglieder, Helferinnen, Helfer und Kursleiter. An die Söko und an die jugendlichen Helfer. Nicht zu vergessen die Köche, welche an den Arbeitstagen für unser leibliches Wohl sorgen.

Ohne Eure tatkräftige Mitarbeit kann ein Verein nicht aktiv und erfolgreich sein.

Im nächsten Jahr sind einige Anlässe und Projekte vorgesehen. Hoffen wir, dass die gegebene Situation mit dem Virus dieses zulässt. Die momentane Entwicklung gegen Ende des Jahres ist nicht erfreulich.

Wer bei einem Anlass oder einem Projekt mithelfen möchte, soll sich melden.

Es macht Spass gemeinsam etwas zu erreichen. Auch fördert es den Zusammenhalt, wobei der gemütliche Teil nicht fehlen sollte.

Nun wünsche ich Euch allen inklusive den Angehörigen alles Gute.

Gute Gesundheit.
Schöne Weihnachten.
Guten Rutsch ins Neue Jahr.
Häbet Sorg u blibet gsung.

Petri Heil Euer Präsident Peschä



Jahresbericht des Präsidenten der Gäumannstiftung 2021

Der Stiftungsrat traf sich im Jahr 2021 zu zwei Online-Sitzungen. Die Stiftungsaufsicht hat die Rechnung und die umfassenden Unterlagen, welche einzureichen sind, erhalten, die Genehmigung ist ausstehend. Herzlichen Dank an Erich Burkhalter für die Arbeit.

Die Finanzen der Stiftung entwickeln sich gut. Es zeichnet sich ab, dass sich die Kurse der Aktien, in welche die Stiftung investiert hat, positiv entwickeln. Zudem haben wir einen erstmaligen Dividendenertrag erwirtschaftet.

Der Stiftungsrat beurteilte im Jahr 2021 folgende Antrag:

Das Schweizer Kompetenzzentrum Fischerei hat ein Gesuch für die Unterstützung des Projekts «Schweizer Fischzentrum» für die Unterstützung der Gründung einer Trägerstiftung von CHF 10'000 eingereicht. Ziele des Projekts: Aufbau und Betrieb eines Schweizer Zentrums für natürliche Gewässer, Fische und respektvolle Fischerei – Mehr Schutz für Fische und Gewässer, mehr Sichtbarkeit für die Fische am Moossee, Gemeinde Moosseedorf. Projektdauer: 2020-2025, Kosten ca. CHF 5.25 Mio. Für die Umsetzung des Vorhabens ist geplant, eine Trägerstiftung mit einem Startkapital von CHF 150'000 zu gründen.

Der Stiftungsrat hat beschlossen, das Projekt wie folgt zu unterstützen:

- Die Projektziele entsprechen dem Stiftungszweck und werden vom Stiftungsrat einstimmig unterstützt
- Der Betrag von CHF 10'000 wird unter folgenden Voraussetzungen einstimmig gesprochen:
 - o Das Geld wird erst überwiesen, wenn die Gründung der Trägerstiftung erfolgt ist
 - o Die Einzonung durch die Gemeindeversammlung genehmigt wurde
 - o Die Zustimmung der Naturschutzbehörde vorliegt
 - o Und der Kaufvertrag für das Terrain zustande kommt
 - o Die Gäumannstiftung nicht jährlich weitere Beiträge für den Betrieb sprechen wird

Bis Ende November 2021 wurden die oben aufgeführten Anforderungen noch nicht erfüllt und somit ist noch keine Auszahlung erfolgt.

Das im Jahr 2020 bewilligte Darlehen für die Sanierung der Aussenhülle des Fischerhüslis über CHF 5'000 wurde im Juli ausbezahlt, die Schlussabrechnung ist noch ausstehend.

Der Stiftungsratspräsident:

Kurt Wyss



Jahresbericht Söko 2021

Die zwei Abfischtage sind aus den bekannten Gründen ausgefallen. Durch die fehlende Anzahl von behändigten Bachforellen bleibt die Statistik vom Herbst 2020 und Frühjahr 2021 auch unverändert.

Am 04.03.2021 konnten 21'100 beäugte Fischeier in Reutigen abgeholt werden. Der Besatz erfolgte dann am 24.04.2021 in unseren Pachtgewässern.

Der monatliche Jassanlass und der gemütliche Höck an der Forelleneröffnung konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden.

Erfreulich ist, dass die Sanierung von Dach und Aussenhülle am Fischerhüsli endlich erledigt werden konnte. Die emsigen Helfer erschienen täglich voll motiviert am Arbeitsort. Sommer Bärnu und Ulmer Daniel trugen zum leiblichen Wohl der ganzen Crew bei.

Das Resultat lässt sich sehen. Das Fischerhüsli erstrahlt in seinem neuen Kleid super. Feinheiten und kleinere Arbeiten sind noch ausstehend. Das vorgesehene Budget der Sanierung und der Verpflegung wird voraussichtlich unterschritten.

Sanierung Fischerhüsli





Auch Hans braucht eine Pause



Nachträglich noch einen herzlichen Dank an alle Helfer und Spender welche unser Vorhaben so grosszügig unterstützt haben.

Im Juni nach der Sanierung vom Fischerhüsli fand noch die alljährliche Hüslireinigung statt. Diverse Gruppen erledigten ausstehende Arbeiten an und ums Vereinslokal. Das Ausmähen vom Aufzuchtkanal gestaltete sich als arbeitsintensiv, weil das Kraut recht hochgewachsen war.

Söko Fischen

Anfangs Juli, an einem wunderschönen Tag, konnten wir das Söko Fischen am Engstlensee richtig geniessen. Schon die Bergkulisse ist einen Ausflug wert. Von den fünf anwesenden Personen, konnten zwei Fische behändigen. Beyeler Walter und Wenger Hannes waren an diesem Anlass erfolgreich.



Hochwasser Aaretal

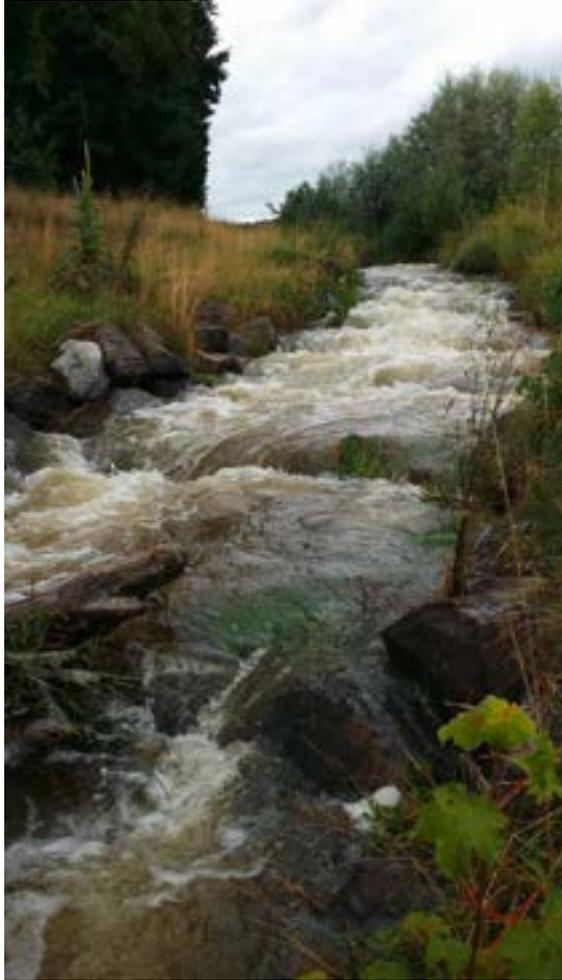


Giesse bei Montefusco Antonio

Mitte Juli ist die Hochwassersituation auch in unseren Aufzuchtgewässern auf einem Höchststand. Der Schwarzbach gleicht eher einem kleinen Bergbach. Durch die Biberdämme unterhalb dem steinernen Brücklein staut sich das Wasser noch zusätzlich in der Aaregiessen und der Laichstrecke. Der Weg beim steinernen Brücklein ist auch definitiv überschwemmt. Auch randvoll ist das Bachbett unterhalb des Zusammenflusses der beiden Giessen in Richtung des steinernen Brückleins.



Steinernes Brücklein



Schwarzbach

Nach dem Rückgang der Wasserstände erfolgten im August mehrere Kontrollgänge über eingeschlossene Fische in den verbleibenden Wasserstellen. Bei der Aaregiessen fanden die Fische selbstständig den Weg zurück ins Gewässer. Das war anders an der Aare. Oberhalb des Fleckenplatzes waren in einer Sandbank diverse Kleinfische mehrmals eingeschlossen. Das Fischereiinspektorat erteilte uns den Auftrag diese Situation zu beobachten und nötigenfalls Massnahmen zu treffen. Es erfolgten mehrere Arbeits- und Kontrollgänge, bis sich der ständig variierende Wasserstand der Aare definitiv senkte.



Giesse



Sandbank an der Aare nach dem Hochwasser mit eingeschlossenen Fischen

Söko Ausflug

Der Söko Ausflug vom 27. August 2021 ins Tropenhaus nach Frutigen war ein sehr interessanter Anlass.

Das Tropenhaus Frutigen gilt als Pionier auf dem Gebiet nachhaltiger Fischzucht in landbasierten Aquakulturen in der Schweiz. Im Zentrum der Anlage befindet sich eine leistungsfähige, professionelle Produktionsstätte für die Zucht von Süßwasserfischen und zur Produktion von Störfleisch und Kaviar. Das 18 Grad warme, qualitativ hochwertige Wasser aus dem Inneren des Lötschbergs bildet die ideale Umgebung für den Sibirischen Stör. Der Bestand im Tropenhaus wird derzeit auf rund 80'000 Sibirische Störe gezählt. die Besucher können nebst dem Sibirischen Stör, zahlreiche andere Störarten im Aquarium bestaunen, darunter Raritäten wie der helle Albino Sterlet, der Löffelstör oder der berühmte Beluga.





Von fachkundigen Personen erhielten wir einen Einblick in den ganzen Betrieb, was die Produktion von verschiedenen Fischarten anbelangt und welche Früchte inklusive Kaffee im Tropenhaus produziert werden. Es gab ein breites Spektrum, was den Stör anbelangt von der Kaviarproduktion bis zum Störfleisch. Sogar die Haut des Störs wird zu Leder verarbeitet und diverse Knochenteile werden weiterverwendet. Alles Weitere, was vom Fisch oder aus dem Tropengarten nicht mehr verwendet werden kann, landet in der betriebseigenen Biogasanlage und wird innerhalb des Betriebes verwendet. Das Thema Nachhaltigkeit steht auch bei der Fischzucht im Zentrum. Oberste Priorität genießt die artgerechte Tierhaltung.

Im Tropenhaus werden mittlerweile auch heimische Fische gezüchtet. Das 2. Standbein der Fischproduktion sind die Arten Egli und Zander. Zudem läuft ein Pilotprojekt mit Felchen, die bisher in kleineren Mengen saisonal zum Verkauf angeboten werden konnten.

Nach der Besichtigung führen wir an den wunderschönen Thunersee zur Familie Klopfenstein in Faulensee. Bei schönem Wetter konnten wir direkt am See im eigenen Garten von Edith und Kurt eine Variation von wunderbar zubereitetem Fisch verkosten. Kalt und warm geräucherter Fisch, in Öl oder Essig eingelegt, war nur die Vorspeise. Danach wunderbar zubereitete Fischknusperli über Felchen, Rotaugen, Trüschchen es war ein wunderbarer Gaumengenuss. Danach das Highlight "Feucheläberli" welches ein Genuss. Die Vergehen einem richtig auf der Zunge. Keiner der Teilnehmer hatte solche Läberli jemals gegessen. Natürlich gab es auch etwas zum Trinken, das fehlte bestimmt nicht.

Noch einmal besten Dank an Edith und Kurt für diesen hervorragenden kulinarischen Teil.

Am Herbsthock vom 08.09.2021 sind nicht viele Vereinsmitglieder eingetroffen. Es konnten aber viele Informationen aus und um die Fischerei vermittelt werden. Denn eine Woche zuvor war der alljährliche Gedankenaustausch mit dem Fischereiinspektorat und dem BKFV.

Die emsigen Helfer der Dach- und Aussenhüllensanierung wurden zusammen mit den Sponsoren am 11.09.2021 zum Essen eingeladen. " Kleineres Aufrichte Fest " Nochmals ein grosses Dankeschön an alle vom Vorstand und dem ganzen Verein.



Abfischen Pachtgewässer

Wie alle Jahre im Herbst das Abfischen der Besatzfische in unseren Pachtgewässern. Da im Frühjahr Corona-bedingt das Abfischen ausgefallen war, sind in diesem Herbst zusätzlich zwei Abfischtage erfolgt.

Wettermässig recht warme Abfischtage, ausser die letzten zwei Tage an der inneren Giesse und am Tägertschibach. Ein richtiger Wettermix am Tägertschibach, wie wir es lieben!?! Bewölkt, kurzer Sonnenschein und dann die berühmte Bise mit Wind und zeitweiligem waagrechtem Schneefall. Alle zogen sich warm an. Waldemar alias Sahli Hans, feuerte mit einer Zigarre noch richtig ein. Leider ist mir das Foto nicht gelungen, aber ausgesehen hat es einmalig!

Das erste Abfischen fand am 25.09.21 statt. Dabei wurde der erste Abschnitt des Schwarzbaches von Rubigen Höhe Denner, bis Frey Fördertechnik abgefischt. Es konnten 1191 Bachforellen behändigt werden.

Am 02.10.21 wurde dann noch der obere Teil vom Schwarzbach, zusammen mit der Weide in Beitenwil befischt. 1390 Bachforellen konnten behändigt werden.

Weiter wurde die Üsseri Giesse am 16.10.21 abgefischt. Mit einem recht guten Fang von 835 Bachforellen und einem Beifang von 16 Alet, 5 kleineren

Hechten. Von der Verbindungsgiesse konnten im Protokoll 378 abgefischte Bachforellen notiert werden.

Am 30.10.21 wurde der Graben- und Tägertschibach inklusive der Restwasserstrecke bis zum Dorfeingang Tägertschi abgefischt. Es konnten 825 Bachforellen behändigt und gezählt werden.



Wie ne grosse Fisch chunt ächt füre





was gsesi ächt?

Der Laichfischfang am 06.11.2021 in der Giesse ist etwas besser ausgefallen, als von uns angenommen wurde. Der Fischaufstieg aus der Aare über das Auengebiet Kleinhöchstetten ist seit Jahren durch mehrere Biberdämme in der Giesse nicht mehr gewährleistet. 60 Laichfische, 37 Rogner und 23 Milchner, konnten wir Gutmann Ulrich vom kantonalen Fischereistützpunkt in Reutigen zum Streifen übergeben. Es waren auch grösserer Laichfische dabei mit einer stattlichen Länge von über 50 Zentimetern. Im oberen Bereich der Giesse konnten anschliessend noch 1390 Bachforellen mit einem Beifang von 13 Hechten und 3 Alet behändigt werden.

Das Abfischen der Inneren Giesse am 20.11.2021 war der erste Abfischtag, an dem es kalt und neblig war. Ja der Winter naht und bei solchen Temperaturen ist doch eine Znüni Pause im warmen Fischerhüsli sehr willkommen. Frisch gestärkt nach der besagten Pause konnten im Bereich der Siedlung Erlenau noch grössere Hechte gefangen werden, insgesamt 5 Hechte und zwei davon mit einer Länge von über einem halben Meter. Das Aufzuchtgewässer wird dadurch nicht frei von Hechten, aber fünf grosse Fischjäger sind nicht mehr in der Giesse. Zusätzlich zu den Hechten konnten doch noch 786 Bachforellen behändigt werden.

Am 27.11.2021 wurde die restliche Strecke des Tägertschibaches vom Dorfeingang bis Äemligen befischt. Die Strecke nach der Hauptstrasse flussaufwärts, ist der ergiebigste Abschnitt unseres Aufzuchtbaehes. Die Kesseler, der Fischzähler und der Schreiber wurden gefordert. Doch bei diesem Wetter konnte sich trotzdem niemand so richtig aufwärmen. Mit 1668

Bachforellen inklusive der Baustellenabfischung vom FI im Bereich der Ämligenstrasse 1 ein sensationelles Resultat.



Statistik der behändigten Besatzfische

			Frühjahr 21	Herbst 21 u. Febr. 22	
2021	21'200	Giessen	9'000	3'392	37.69%
		Schwarzbach	7'800	2'581	33.09%
	38 Sammler	Tägertschibach	4'400	2'493	56.66%
		Total	21'200	8'466	39.93%

An sämtlichen Abfischtagen ist nach dem Aussetzen der Fische der Arbeitstag noch nicht vorbei. Die Reinigung des verwendeten Materials und der Kästli-Fahrzeuge ist noch ausstehend. Nach der erfolgten Reinigung werden die beiden Fahrzeuge wieder nach Rubigen überführt.

Besten Dank an die Firma Kästli AG, welche uns die Fahrzeuge zur Verfügung stellt.





Chrigu im Reinigungseinsatz

Hoffen wir, dass das Vereinsleben weitergeführt werden kann und die befürchtete nächste Corona Welle nicht in vollem Umfang eintrifft.

Ausstehend ist noch der Altjahrshöck der Söko, bevor das ereignisreiche Jahr zu Ende geht.

Noch ein bester Dank an alle Sökomitglieder, die zusätzlichen Helfer und die Köche, welche uns an den Arbeitstagen hervorragend verpflegen.

Söko Gruss und Petri Heil

Peschä



Jahresbericht Hüttenwartin 2021

Durch die Situation mit dem Covid Virus sind sämtliche Fischerhüsli Anlässe abgesagt worden. Der Sonntagsstamm, die Jass-, die Abfischtage und die Forelleneröffnung im Fischerhüsli mussten auf Grund der Situation leider abgesagt werden. Dasselbe galt auch für sämtliche private Anlässe, welche gebucht waren. Ein Öffnungsschritt mit den Corona Auflagen erfolgte am 19.04.2021, was einige Tätigkeiten wieder möglich machte. Langsam kehrte ab Mitte Juli eine etwas einfachere Situation ein, aber nicht ganz ohne jegliche Coronavorgaben.

Das Vereinsfischen konnte mit einer grossen Beteiligung durchgeführt werden. Die Geselligkeit mit den Fischerkameraden und miteinander zu diskutieren, war auch für nicht fischende Personen interessant. Hauptsache man konnte sich aufwärmen und es gab etwas zu Trinken. Als Verpflegung gab es Schweinssteak mit Kartoffelsalat und Kräuterbutter und als Abschluss die bekannten und beliebten Vanilleschnitten.

Der Sonntagsstamm wird wieder rege besucht. Auch die Hüslivermietung ist wieder aktuell. Die monatlichen Jassanlässe wurden im November wiederaufgenommen.

Besten Dank an alle, die das Fischerhüsli benützen und somit auch helfen unseren Verein zu unterstützen.

Besten Dank von der Hüttencrew an alle Besucher.

Schöne Festtage und ein guter Rutsch ins neue Jahr.

Eure Hüttenwartin Erika

MONI CAR

Die Zukunft fährt Elektrisch mit Tesla

Model S 100 D

Model S 90 D

Model 3 Performance



Mieten eines unserer Fahrzeuge über unsere Webseite

www.monicar.ch Tel. 031 722 82 82

3110 Münsingen



Garage
plus



Garage Germano AG

Service, Diagnose und Reparaturen aller Automarken

www.garage-germano.ch | Sägegasse 9a 3110 Münsingen | 031 721 47 11

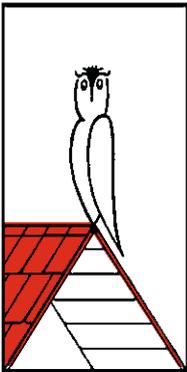
Jahresbericht Fischereiaufsicht 2021

Nach 16 Jahren im Amt des Fischereiaufsehers habe ich auf Ende 2021 den Rücktritt eingereicht. Ich habe die anspruchsvolle Tätigkeit immer mit Herzblut ausgeübt, viel gelernt und (fast) immer nur gute Erfahrungen mit einer strikten Kontrolle gemacht. Es ist nun der richtige Zeitpunkt, selbst wieder mehr Zeit mit der Rute am Wasser zu verbringen. Ich danke allen für die gute Zusammenarbeit: den Fischern am Wasser, den Aufsehern im Stützpunkt Reutigen und den Aufsichts-Kollegen.

An den Kontrollgängen von Philip und mir wurde an der Aare zwischen Thun und Bern eine mehrheitlich korrekte Fischerei beobachtet (1 Anzeige, 2 Verwarnungen). Herzlichen Dank an euch Fischer, dass die Regeln eingehalten werden.

Wir wünschen allen Fischerinnen und Fischern viel Petri Heil, Gesundheit!

Kurt Wyss



Kauz Bedachungen GmbH

Dachdeckergeschäft seit 1932

Unterhaus 30 · 3672 Oberdiessbach

Telefon 031 771 37 46 · Natel 079 653 39 69

kauzbedachungengmbh@bluewin.ch

Steil- und Flachdach · Fassadenbau · Gerüstungen · Reparaturen

Fischereigrundkurs 2021

Da der Grundkurs im 2020 abgesagt werden musste, startet der Grundkurs 2021 an der Grabenmühle in Sigriswil. Die beiden Theorienachmittage sowie die SANA Prüfung konnte für die 17 Teilnehmende im 2020 noch durchgeführt werden.

Es gab aber noch 5 frühere Anmeldungen aus den Jahren 2019 / 2020 die sich bereits für den Grundkurs 2021 angemeldet haben und somit konnten wir für die „neuen“ Teilnehmenden die Theorienachmittage am 17. April und 01. Mai durchführen. Die Sana Prüfung bestanden alle mit Erfolg.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin konnte am 29. Mai in der Grabenmühle seinen ersten Fisch fangen und behändigen.

Am 12. Juni hatten wir den Bergseetag. Aufgrund der nach wie vor schwierigen Situation, diesmal im Zusammenhang der Buchung für die Massenlager am Engtlensee und Öschinensee aber auch der Schneesverhältnisse am Engtlensee im Juni, entschieden wir uns dieses Jahr an den Stockhornsee auszuweichen. An diesem sehr schönen frühen Sommertag, fischten wir mit verschiedenen Montagen und konnten einige Forellen überlisten. Viele der Teilnehmenden konnten mit sechs Forellen nach Hause.

Das Bachfischen, ursprünglich am 29. Mai geplant, haben wir aus organisatorischen Gründen auf unbestimmte Zeit verschoben.

Das Aarefischen fand auch dieses Jahr wieder in Port bei Biel statt. Gefangen wurden neben einigen Eglis auch Alet und Sonnenbarsche. Die Verpflegung wurde von Claudia und Christian organisiert, vielen Dank!

Der Grundkurs wurde im Oktober beim Aeschenfischen abgeschlossen und Joachim informierte anschliessend über die Jugendgruppe. Wie an jedem Fischereigrundkursabschluss servierte uns Ruth die feinen Hot Dog's! Die Planung des Grundkurses wurde Mitte November bei einem Fondueabend durchgeführt. Auf die Durchführung des Aarefischens in Port wird im 2022 verzichtet, der Termin wird Anfangs Mai im Hafen von Täuffelen durchgeführt. Wir hoffen nun, dass der Grundkurs 2022 wieder einmal nach Plan durchgeführt werden kann.

Vielen Dank an das ganze Instruktoren-Team!

Ihr lokaler Partner
für Drucksachen

eggimann

MEDIENGESTALTUNG. DRUCK.

3110 Münsingen | 031 721 30 04 | info@eggimann-cie.ch | eggimann-cie.ch



Erlenau by

tropical
catering & events



Restaurant Erlenau by Neo Tropical Catering & Events



Leomar hatte vor ca. 10 Jahren in einer Kindertagesstätte (Montessori) gearbeitet. Dabei bemerkte sie, dass das Mittagessen für die Kleinen & Grossen nicht sonderlich geniessbar war. Bald darauf begann sie in der privaten Haushaltsküche für die Kita zu produzieren und erlangte Ihre Selbstständigkeit für Catering & Events.

Per 1. September 2015 mieteten wir an der Belpbergstrasse 34b, ein bestehendes Kochstudio und richteten das auf die neuen Bedürfnisse ein. Ohne spezielle Marketingmassnahmen kamen über die Jahre immer mehr KITA/Tagi's dazu «die ein gesundes und feines Mittagessen wünschten». Gegenüber stand das Restaurant Erlenau seit Februar 2020 leer. Wir kannten die Räumlichkeiten und speziell die grosszügige Gastroküche bereits. Als wir mit der Wohnbau-Genossenschaft in Kontakt waren und diese uns die Chance gaben, benötigten wir nicht lange Bedenkzeit. «Casa Leomar» war somit geboren: Wir können nun das Catering für die Kita's Mittagstische effizienter produzieren, liefern und zusätzlich einen öffentlichen Gastrobetrieb betreiben. Künftig kocht Leomar mit ihrem Team (7 Arbeitsplätze) für ca. 250 bis 300 Kleinkinder und ca. 100 Erwachsene von Montag bis Freitag ein gesundes Mittagessen. Neo Tropical beschafft die benötigten Lebensmittel möglichst Regional und Saisonal. Ob Vegetarisch, Vegan, Allergie oder Intoleranz – auf spezielle Wünsche werden beim Mittags-Catering (Kita's/Tagi's) rücksicht genommen.

Im Restaurant Erlenau wird das Mittagessen von Montag bis Freitag in Buffetform angerichtet und wir sind Ihnen bei der Ausgabe gerne behilflich. Im Restaurant wie auch Take Away sind brasilianische Spezialitäten aber auch Süsses erhältlich.

Wir begrüßen Sie herzlich und freuen uns auf Sie. Leomar, Christian und Ueli Ledermann de Oliveira

Öffnungszeiten Restaurant Erlenau :

- Montag bis Donnerstag
jeweils von 9 bis 17 Uhr
- Freitag von 9 bis 23 Uhr
jeden Freitag ab 17 Uhr
kulinarische Reise durch Brasilien
- Samstag und Sonntag geschlossen
- Events und Bankette u. a. mit Spezialität «brasilianischem Rodizio» gerne nach Vereinbarung und Reservation auch Abends oder am Wochenende möglich



Leomar und Christian
Ledermann de Oliveira
031 721 22 22
neotropical@bluewin.ch
www.neotropical.ch
Belpbergstrasse 51
3110 Münsingen

Ausflüge der Jugendgruppe 2021

Nachtfischen in der Aare bei Port

An der Aare bei Port begannen wir bei warmem Wetter noch während des Tages zu fischen. Abgesehen von einzelnen Eglis ging nichts an die Haken. Selbst «Cracks» wie Chrigu Schaller und Adel gelang der Durchbruch nicht.



Bevor es dunkel wurde, wurden die Ruten zum Fang von Welsen umgerüstet, eine Laufblei-Montage war gefragt. Manche bestückten den Haken mit Leber, andere mit Wurmbündeln. Jeder hoffte, dass er den richtigen Köder gewählt hatte. Da kaum Egli gefangen worden waren, war der ideale Köder (Egli-Innereien) nur spärlich vorhanden.



Mit aufkommender Dunkelheit kam kam Bewegung in die teilweise müden Fischer, denn zahlreiche Ruten ruckten wegen der vielen Bisse. Die Welse liessen sich erfolgreich bis ans Ufer drillen, um sich dort gerade rechtzeitig von der Angel ohne Widerhaken zu verabschieden, bevor sie mit dem Kescher sicher gefangen werden konnten.

Zwei Mitglieder der Jugendgruppe konnten ihren Welse landen. 69 cm mass der grösste Wels, den Ruben mit Leber fangen konnte. Dass das Foto um Mitternacht aufgenommen wurde, sieht man ... Mauro zeigte anschliessend Ruben und allen Interessierten, wie man den Welsen die Haut abzieht und sie anschliessend ausnimmt. Welsfleisch ist ausserordentlich zart und hat kaum Gräten.



Fischen im Bergbach (Engstlige oberhalb Frutigen)

Die Engstlige ist ein traumhaft schöner Bergbach mit einem guten Bestand an Bachforellen. Obwohl sie wenig Wasser führte, war sie auch für diejenigen, die mit Hüftstiefeln und Wathosen ausgerüstet waren, nur an wenigen seichten Stellen zu queren. Da das Ufer oft sehr steil war, mussten wir oft lange Umwege machen, um wieder ans Wasser zu gelangen.



Dafür gab es viele traumhafte Kolke zu befischen, hier Colin Montresor an einer vielversprechenden Stelle.



Früh am Morgen, als es noch am «tagen» war, begannen wir mit Fischen. Das war auch die Zeit mit den meisten Bissen, insbesondere auf den Mepps-Spinner. Mit einer ca. 30 cm lange Bachforelle war Leon Streit einer der Erfolgreichen. Severin zeigte, dass auch Tippfischen fängig ist. Er überlistete eine 26 cm lange Fario.



Äschenfischen an der Aare und Saane

Am 31. Oktober hatten wir unser Äschenfischen. Da sich nur drei Jugendliche anmeldeten, konnten einige Leiter für sich fischen. Während Hans-Jörg und Paul in der Nähe (205) ihr Glück suchten (Paul fing eine Äsche), brachen die Jungleiter «zu neuen Ufern auf», und das nicht weniger erfolgreich: An der Aare bei Mühleberg fingen Florian und Mauro je eine Äsche 40 und 44 cm.



Chrigu Wälti, Bruno Matzinger und ich gingen mit drei Jugendlichen an die Aare bei Worblaufen. Obwohl wir die Strecke sehr gut kannten, wurden wir zu

«Zuschauern» degradiert: Bereits nach kurzer Zeit hatte Leon eine 37 cm lange Äsche gefangen und fügte dieser eine 41er hinzu – «Vollpackig»! Auch Colin Montresor hatte zwei Äschen an der Angel, leider entkamen beide. Eine davon war sicher über dem Mindestmass.

Das Äschenfischen war einer der erfolgreichsten Angelausflüge. Schade, dass nicht mehr dabei waren und von der Erfahrung der Leiter und Jungleiter profitieren konnten.



Auch am folgenden Wochenende fischten einige von uns auf Äschen:

Florian war an der Saane bei Laupen, Leon Streit an der Aare bei Worblaufen und Mauro bei Münsingen erfolgreich.



44er Äsche aus der Saane, gefangen von Florian.



43er Äsche aus der Aare bei Worblaufen, gefangen von Leon.



39er Äsche aus der Aare bei Münsingen, gefangen von Mauro. Der Fisch hatte vor dem Fang Erfahrung mit einem Kormoran gemacht.

Besichtigung der ARA Thunersee

An einem kalten Vormittag im November besuchten wir die ARA Thunersee. Der Geschäftsführer Ingo Schoppe zeigte uns, wie eine ARA funktioniert.

Da die Kanalisation tief im Boden verläuft, muss das Abwasser mit Schneckenpumpen aus der Tiefe hochgepumpt werden. Im folgenden Grobrechen bleiben feste Teile wie WC-Papier hängen. Diese Rechenanlage war eine Herausforderung für unsere Nasen.



Anschliessend setzen sich im Sandfang die gröberen Teile ab. Eine Rampe ermöglicht Fröschen, Molchen und Salamandern, die versehentlich in die Kanalisation fielen, sich zu retten.



Danach kann sich im Vorklärbecken der Schlamm absetzen und wird gelegentlich durch einen Schieber dem Beckenboden entlang langsam in den Trichter (Pfeil rechts unten) geschoben. Das überstehende Wasser gelangt anschliessend in ein Becken, wo sich Mikroorganismen vom Abwasser ernähren. Diese Mikroorganismen setzen sich im Nachklärbecken ab und werden dort wieder in einen Trichter geschoben. Ein Teil davon wird und zusammen mit dem Schlamm aus dem Vorklärbecken zu Klärschlamm, der entwässert und anschliessend in der Kehrichtverbrennung verbrannt wird.



Mikroorganismen wie diese Glockentierchen tragen ganz wesentlich zur Klärung des Abwassers bei.

Früher wurde das Abwasser nach dem Nachklärbecken in die Aare eingeleitet. Heute durchfließt es eine zusätzliche Reinigungsstufe, bei der mit Hilfe von Aktivkohle Mikroverunreinigungen entfernt werden. Das sind Stoffe, die bereits in winzigen Konzentrationen schädlich für Fische und andere Wasserlebewesen sind. Dazu gehören hormonaktive Substanzen (Antibabypille), Schmerzmittel, Putzmittel und viele andere Chemikalien. Je nach Substanz können 80 bis 98% aus dem Abwasser entfernt werden. Die ARA Thunersee ist eine der ersten der Schweiz, die mit dieser Stufe ausgerüstet ist.



Ingo Schoppe kann vom Computer aus alle Reinigungsschritte der ganzen ARA überwachen.



An verschiedenen Stellen der ARA wurden Proben entnommen.



Mitglieder der Jugendgruppe konnten diese im Labor analysieren und so herausfinden, in welchem Reinigungsschritt am meisten Phosphor entfernt wird, nämlich im Belebtschlammbecken (Aufnahme des Phosphors durch die Mikroorganismen).

Vielen Dank an Ingo Schoppe für die spannende Führung und die kompetente Beantwortung unserer Fragen.



Vereinsfischen vom 19. September 2021

Ein durchgehend verregener Sonntag, welcher den einen oder anderen Fischer frühzeitig zur Aufgabe bewegte. Zum Glück gibt es das Fischerhüsli, da ist der Holzofen eingefeuert und das Kaffeewasser heiss. Nur das «Kühlwasser» bleibt kalt. Das perfekte Angebot, um sich aufzuwärmen und die Bekleidung trocknen zu lassen. Für den Organisator dieses Anlasses, ist die Teilnahme von dreizehn Vereinsmitgliedern sehr erfreulich.

Im frühen Nachmittag trafen dann einige hart gesottene Petri Jünger mit Fangerfolgen ein. Leider konnte kein einziger Edelfisch behändigt werden, was einen etwas nachdenklich stimmen muss. Fangerfolge mit Edelfischen wird in Zukunft eher eine Ausnahme sein. Die Gründe sind wohl oder übel bekannt.

Nach dem Erscheinen der letzten Teilnehmer konnte mit dem Wiegen der Fische begonnen werden. Das grosse Rätselraten und Fachsimpeln beginnt jetzt erst recht. Wer wird wohl gewinnen? Wer hat was und wie viel gefangen? Die nächste Frage ist fast unumgänglich, mit was für einem Köder und an welchem Ort am Gewässer? Wi mängli Barbe het dr Kürtu gefange u was het dr Aschi? Alle warten danach gespannt auf die Bekanntgabe der Rangliste.

Nach der Wiegung von allen Fischen nun zur Rangliste.

Rang	Name	Vorname	Fische	Punkte
1	Wyss	Kurt	1 Alet 3 Barben	3'275
2	Gerber	Paul	1 Barbe	1'290
3	Hossmann	Karl	1 Alet	1'235
4	Nyffenegger	Hans-Jörg	1 Barbe	1'000
5	Zesiger	Ernst	4 Alet	570

Ohne Fangernfolg:

Berger Beat, Sahli Hans, Beyeler Walter, Sommer Bernhard, Ulmer Daniel, Wenger Hannes, Lehmann Joseph und Stalder Philip.

Besten Dank an Zesiger Ernst welcher die gefangenen Fische an Sonntagabend zum Berufsfischer Edith und Kurt Klopfenstein zur Weiterverarbeitung brachte. Wir erhielten geräucherte Barbenfilets und Alet in Essig eingelegt, ein wahrer Gaumenschmaus. Aus dem gehakten Fisch konnten wir noch Fischburger herstellen. Besten Dank an Klopfenstein's für diese Idee und spezielle Fischverarbeitung.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer am Vereinsfischen für die Konsumationen im Fischerhüsli.

Euer Organisator und die Hüttenwartin

Peschä und Erika



Erleben Sie pure Gastfreundschaft und lassen
Sie sich vom Ochsen-Team verwöhnen.
Herzlich willkommen!

Monika und Markus Linder, Barbara und Fritz Löffel
www.ochsen-muensingen.ch / 031 721 10 09

BACHMANN ELEKTRO AG

Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach

Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch

Nachhaltig sanieren – nach Ihrem Geschmack.

Ihr Spezialist für
Heizsysteme,
Alternativenergien,
Sanitäranlagen
und Umbauten.

Kurt Senn AG
Austrasse 2
3114 Wichtrach

Tel. 031 781 16 35

KURT SENN AG

www.kurtsennag.ch



bernhard  **fishing**
hooked on a feeling

Fischereiartikel Bernhard AG, CH-3114 Wichtrach
Tel. +41 31 781 01 77, www.bernhard-fishing.ch

Lernen+Arbeiten bei Kästli.



CO₂
NEUTRAL

KÄSTLI

**Automobil-
fachmann/frau**
**Automobil-
mechatroniker/in**
**Baumaschinen-
mechaniker/in**
Strassenbauer/in
**Strassentransport-
fachmann/frau**



freie Lehrstellen

FISCHER-TREFFEN 2022

Liebe Petrijünger/innen

Um die aktive Fischerei im Club zu fördern, und damit verbunden, neue Bäche und Gegenden kennenzulernen, treffen wir uns von April bis September einmal pro Monat zum gemütlichen gemeinsamen Fischen und Grillieren.

Wann: Jeweils am 1. Montag des Monats.
Erstmals am 4. April 2022 und letztmals am 5. September 2022.

Zusätzlich zur Forellen-Dernière am 28. September 2022 Fildrichbach im Diemtigtal, zum friedlichen Wettstreit um den «Wassermänner»-Pokal.

Treffpunkt: Fischerhüsli, Münsingen

Zeit: April und September jeweils um 07.00 Uhr
Mai bis August jeweils um 06.00 Uhr

Gewässer: Am Montag, 4. April 2022, in der Kirel im Diemtigtal.

An allen anderen Daten sprechen wir uns jeweils beim Start ab, unter Berücksichtigung von Wetter und Wasserstand.

Mitbringen: Nebst Fischereiausrüstung für die Forellenfischerei (inkl. Wathosen oder Hüftstiefel)
Getränke und etwas zum Grillieren

Berg-Bach Fischen 2021



Am 29. September treffen wir uns zum letzten Fischen am Bergbach 2021. Dietrich Peter, Sahli Hans, Berger Beat, Ulmer Daniel, Ruef Kari, Wenger Hannes. Wieder zieht es uns ins Diemtigtal.

Dem Filderich und Narrenbach verteilen wir uns zum Fischen bis ca. 11.00 Uhr.

Fänge zu verzeichnen haben Sahli Hans 4 Fische und Ruef Kari 1 Fisch.

Die verbleibenden Fischer haben Verlorene, Laufengelassene, Untermassige zu melden.



Beim Brätli - Platz Anger finden wir uns zum Mittagessen ein, wo Sommer Bärnu bereits ein Grillfeuer unterhält. Mit Steak / Bratwurst und Cervelats abgerundet durch Bergkäse wird dem Hunger zu Leibe gerückt.



Überraschung, nach dem Essen kommt uns Wälti Käthi mit zwei Kuchen besuchen. An der Stelle nochmals ein Herzliches Dankeschön. Nun halt etwas Betrüblinges. Leider ist dem Kaffeekocher ein Fehler unterlaufen in der Wahl

der Pulvermenge. Deshalb war der Kaffee wohl dunkel, nicht oder kaum akzeptierbar. Immerhin hat von der zweiten Pfanne niemand mehr den Mut gehabt, zu verkosten. Ein fettes Sorry vom Schreiberling an der Stelle.



Mit einem Jahr Unterbruch, hat sich Sahli Hans den tollen Wanderpreis zurückerobert. Dieser Mega- Event ist also kameradschaftlich durchaus noch ausbaufähig. Wir durften wieder einen sehr schönen Fischertag erleben.

Hannes Wenger

RAIFFEISEN

**Werfen Sie die Angel aus.
Mit uns landen Sie einen Fang.**

mobiliar.ch/belp

Agentur Münsingen
Bennstrasse 1
3110 Münsingen
T 031 724 99 99
belp@mobiliar.ch

die Mobiliar

BLANC

Ausblick Vereinsfischen 2022

Reglement Vereinsfischen

Teilnahmeberechtigt:	Mitglieder des FV Aaretal
Wann:	Sonntag, 19. September 2022 morgens, nach Fischereiordnung
Startgeld:	CHF 20.00
Anmeldung:	Ausgefüllter Talon und CHF 20.00 einsenden oder abgeben an: Dietrich Peter, Panoramaweg 22, 3672 Oberdiessbach Talon und Geld müssen bis spätestens am Mittwoch, 15. September 2022 eingetroffen sein. (Bitte keine Posteingahlungen!)
Erlaubte Gewässer:	Patentstrecken 203 und 205

Fischabgabe und Schluss:	Ab 13:00 Uhr letzte Abgabe spätestens 15:00 Uhr
Rangbestimmung:	Es können maximal 6 Fische abgegeben werden. Forellen und Äschen 3 Punkte pro Gramm Hecht und Egli 2 Punkte pro Gramm Übrige 1 Punkt pro Gramm
Zustand Fische:	Alle Fische sind tot und sauber ausgenommen abzuliefern. Die Fische werden nach dem Wägen markiert und dem Fischer zurückgegeben.
Rangierung:	Die Rangierung erfolgt nach Rangpunkten. Bei gleicher Punktzahl hat der ältere Fischer Vorrang.
Preise:	Es werden Gutscheine und Naturalpreise vom Gabentisch abgegeben. Die Vergabe erfolgt gemäss Rangliste, beginnend mit dem 1. Rang
Preisverteilung:	Die Preisverteilung erfolgt nach dem Vereinsfischen, beim gemütlichen Zusammensein im Fischerhüsli (ca. 15:30 Uhr).
Schiedsgericht:	Für allfällige Streitigkeiten wird ein Schiedsgericht eingesetzt, welches endgültig entscheidet. Chef Vereinsfischen: Dietrich Peter
Verpflegung:	Im Fischerhüsli Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr erhalten das Tagesmenu gratis

Jeder Aaretalerfischer und jede Aaretalerfischerin machen mit!

Attraktive Gutscheine von:



Anmeldung Vereinsfischen

Auskunft: info@fvaaretal.ch

Anmeldefrist:

Talon und CHF 20.00 bis **spätestens 15. September 2022** einsenden an:

Dietrich Peter, Panoramaweg 22, 3672 Oberdiessbach

✂.....

Anmeldetalon zum Vereinsfischen

Name		Vorname	
Strasse		Nr.	
PLZ	Ort		
Tel:		E-Mail	
Geburtstag (tt / mm / jjjj)			

Aus der Redaktion

Damit auch im nächsten Jahr genügend Fotos vorhanden sind um das Heft mit Lücken zu füllen, sind wir auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen. Bitte die Fotos an den Redaktor weitersenden.

Aus dem Verein

Mitgliederbeiträge 2022

Diesem Heft ist der Einzahlungsschein für die Bezahlung des Jahresbeitrages 2022 beigelegt. Er ist zahlbar bis Ende April 2022, der Finanzchef ist für eine frühzeitige Bezahlung dankbar.

Jahresbeiträge 2022

Aktivmitglieder	Fr.	60.00
Ehren- und Freimitglieder	Fr.	25.00 *
Jungfischer (bis 18 Jahre)	Fr.	25.00 *

Die Beiträge der Jungfischer, der Ehren- und Freimitglieder decken lediglich die an die Dachorganisationen abzuliefernden Vereinsbeiträge.

	Name	Adresse	Tel. Privat	Natel	E-Mail
Vorstand					
Ehrenpräsident	Bieri Andreas	Brunismattweg 3, 3665 Wattenwil		079 622 57 91	andreasbieri@hotmail.ch
Ehrenpräsident	Thoenen Hans	Krusdorf 72, A-8345 Straden	0043 664 284 77 01		hans.thoenen@bluewin.ch
Präsident	Dietrich Peter	Panoramawag 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 374 64 73	pdied@zapp.ch
Vizepräsident	Wältli Christoph	Dorfmatweg 55, 3110 Münsingen		078 817 15 90	chuk@bluewin.ch
Sekretärin	Hofer Ruth	Ferenberg 521, 3066 Stettlen		079 717 10 27	ferenberg521@gmail.com
Kassier	Bieri Fritz	Horn 40b 3083 Trimsstein	031 839 21 87	079 721 53 64	fritz_bieri3@bluewin.ch
Redaktor	Wältli Christoph	Dorfmatweg 55, 3110 Münsingen		078 817 15 90	chuk@bluewin.ch
Obmann SoKo	Dietrich Peter	Panoramawag 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 374 64 73	pdied@zapp.ch
Obmann Anlässe	Ulmer Daniel	Thalgutstrasse 7 3114 Wichtlach	031 781 24 74	078 866 59 98	danielulmer@outlook.de
Webmaster/Kommunikation	Wältli Christoph	Dorfmatweg 55, 3110 Münsingen		078 817 15 90	chuk@bluewin.ch
Fischereigrundkurs					
Leiter Fischerei -Grundkurs	Stalder Philip	Terrassenweg 14, 3110 Münsingen		078 707 27 28	philip.stalder@gmx.net
Jugendgruppe					
Leiter Jugendgruppe	Guthruf Joachim	Hängerstrasse 13g, 3114 Wichtlach	031 781 49 40	079 568 49 52	info@aquatica-gmbh.ch
Sommerlingskommission					
Obmann SoKo	Dietrich Peter	Panoramawag 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 374 64 73	pdied@zapp.ch
Hüttenvermietung	Dietrich Erika	Panoramawag 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 789 80 53	pdied@zapp.ch
Materialwart					
	Zaugg Hans	Moosstrasse 16, 3073 Gümliigen	031 951 19 85	079 781 20 27	hans.zaugg@gmx.ch
	Berger Beat	Höheackerweg 4, 3110 Münsingen	031 721 39 28	079 273 27 68	beat.50@bluewin.ch
	Beyeler Walter	Bärenmatte 4, 3110 Münsingen	031 721 24 11	079 463 34 30	family.beyeler@bluewin.ch
	Bonzli Arthur	Flurweg 6, 3110 Münsingen	031 721 31 83		arthurbonza@gmx.ch
	Burkhalter Erich	Lindenweg 12a, 3110 Münsingen		079 958 60 98	erich_burkhalter@bluewin.ch
	Dietrich Dario	Panoramawag 22, 3672 Oberdiessbach	031 721 02 67	079 674 94 44	dario_d@quickline.ch
	Schaller Florian	Dorfstrasse 23a, 3623 Teuffenthal b. Thun		079 786 87 59	flo.schaller10@outlook.com
	Schaller Christian	Jaggisweid 29a, 3623 Teuffenthal b. Thun		079 246 98 18	chr.schaller@kraeuter-garten.ch
	Stöckli Andreas	Allmendweg 2a, 3110 Münsingen	031 721 28 50	078 686 82 94	
	Wältli Christoph	Dorfmatweg 55, 3110 Münsingen		078 817 15 90	chuk@bluewin.ch
	Wenger Johannes	Mühlestrasse 28, 3110 Münsingen	031 721 42 87	079 250 39 34	hhwengerole@bluewin.ch
Freiwillige Fischeriaufsicht					
	Wyss Kurt	Stationsstrasse 2, 3628 Urigen	033 345 07 51	079 442 85 11	knwyss@bluewin.ch
	Stalder Philip	Terrassenweg 14, 3110 Münsingen		078 707 27 28	philip.stalder@gmx.net

A man with a beard, wearing a dark polo shirt and shorts, stands in a shallow river with large rocks. He is looking out over a lush green forest and mountains under a bright blue sky with light clouds. The scene is peaceful and scenic.

BANKSLM

VERANKERT

Seit 1870 Ihr Partner in der Region.

einfach persönlich

bankslm.ch